

Zonser Nachtlauf sorgt für Einschränkungen im Verkehr

VON STEFAN SCHNEIDER

ZONS Wer am kommenden Freitag nach 17 Uhr mit dem Auto Zons ansteuern möchte, muss sich auf Verkehrsbeschränkungen einstellen. Aufgrund des Nachtlaufes „7 Meilen von Zons“ (=11,263 Kilometer) und des Jedermannlaufes über 3,1 Meilen (=5000 Meilen) müssen Umwege in Kauf genommen werden.

„Während der Veranstaltung ist die Zufahrt zur Kleingartenanlage und zum Friedhof im Zeitraum von circa 7 Uhr bis 20 Uhr behindert“, teilt Brigitte Görner, Pressewartin bei der ausrichtenden Leichtathletik-Abteilung der SG Zons, mit. Die Zonser Altstadt wird sogar ganz für den Verkehr gesperrt – allerdings voraussichtlich nicht sehr lange. Geplant ist die Sperrung nur für den Zeitraum von ungefähr 20.15 Uhr bis 21 Uhr. „Die SG Zons bittet um Verständnis für die auftretenden Verkehrsbehinderungen“, schreibt Görner.

Der Zonser Nachtlauf, zu dem mehrere hundert Teilnehmer erwartet werden, ist auch wegen der stimmungsvollen Atmosphäre bei den Sportlern und den Zuschauern

beliebt. Wenn Dormagens stellvertretender Bürgermeister Hans Sturm um 20 Uhr am Sportzentrum in der Zonser Heide den Startschuss zum Hauptlauf abgefeuert hat, warten an der Strecke durch die mittelalterliche Zollfeste mehr als 200 Fackeln, Straßenlaternen, Scheinwerfer und auch noch 500 Kerzen auf die Teilnehmer und das Publikum.

Die SG Zons kann diesmal sowohl mit dem Nachtlauf, als auch mit dem Jedermannlauf einen runden Geburtstag feiern: Der erste wurde

vor 40 Jahren ins Leben gerufen, der zweite hatte vor 20 Jahren Premiere. Aus diesem Anlass führen Cheerleader aus Delhoven im Ziel eine Choreographie auf – wenn es das Wetter zulässt, bei beiden Läufen. Die Sambagruppe „Quasi-Samba“ feuert

die Läufer mit rhythmischer Musik an. „Leider wird der Sportplatz zum Nachtlauf nicht endgültig fertiggestellt sein. Deshalb darf der Kunstrasen nicht betreten werden“, meldet die SG Zons auf ihrer Internetseite (www.sg-zons-la-fit.de). Eine zusätzliche Parkgelegenheit besteht diesmal beim Spargelhof Kallen, gleich an der Laufstrecke nahe Kilometer 2 (Beschilderung folgen).

Mehr als 200 Fackeln und Laternen sowie 500 Kerzen beleuchten die Laufstrecke